

Germany-Cologne: Radio, television, communication, telecommunication and related equipment
OJ S 211/2021 29/10/2021
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Technische Hochschule Köln

Postal address: Gustav-Heinemann-Ufer 54

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 50968

Country: Germany

Contact person: Team Einkauf

E-mail: anke.zimmermann@th-koeln.de

Telephone: +49 22182753963

Internet address(es):

Main address: <http://www.th-koeln.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rahmenvereinbarung Integrator Audiovisuelle Kommunikationstechnik

Reference number: 101344

II.1.2. Main CPV code

32000000 Radio, television, communication, telecommunication and related equipment

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Rahmenvereinbarung umfasst die Lieferung audiovisueller Kommunikationstechnik sowie, nach Bedarf, die zugehörigen Montage- und Instandhaltungsleistungen inklusive einer Einweisung in die Hard- und Software. Die Rahmenvereinbarung soll die Ausstattung der TH Köln mit audiovisueller Kommunikationstechnik sicherstellen. Nähere Einzelheiten regelt die Anlage 10_EVB-IT Systemvertrag (Rahmenvereinbarung) der Vergabeunterlagen.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 4 000 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32000000 Radio, television, communication, telecommunication and related equipment,
51300000 Installation services of communications equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistung bezieht sich auf die Lieferung, Montage- und Instandhaltungsleistungen audiovisueller Kommunikationstechnik an allen Standorten der TH Köln.

II.2.4. Description of the procurement

Die Leistung bezieht sich auf die Sanierung, Revitalisierung bzw. Erneuerung der Bestandsausstattung der audiovisuellen Kommunikationstechnik an allen Standorten der TH Köln (Köln, Gummersbach, Leverkusen).

Es ist geplant, innerhalb der zweijährigen Laufzeit (mit maximal zweimaliger jährlicher Verlängerung) Räumlichkeiten der Technischen Hochschule Köln mit audiovisueller Kommunikationstechnik für ca. 350.000 EUR pro Jahr auszustatten bzw. zu modernisieren. Zudem besteht eine unverbindliche Planung in dieser Zeit weitere 350.000 EUR für weitere Modernisierungsmaßnahmen zu investieren. Das hier definierte Investitionsvolumen der Technischen Hochschule Köln ist als Mindestabnahmerahmen zu verstehen. Bedingt durch mögliche zusätzliche Anforderungen an die AV-Ausstattung z.B. durch technische Anpassungen auf Grund der Pandemie oder auch durch zusätzliche Forschungsaktivitäten und die damit ggf. verbundene zusätzliche Anmietung von Räumen od. Gebäuden oder die Nutzungsänderung von Räumen könnte ein signifikanter Anstieg des Bedarfs von AV-Kommunikationstechnik innerhalb der geplanten Laufzeit des Rahmenvertrags erfolgen. Um flexibel auf diese, zurzeit noch nicht absehbare Veränderung der Rahmenbedingungen reagieren zu können, wird das maximal mögliche Investitionsvolumen innerhalb der Gesamtlaufzeit des Rahmenvertrags von vier Jahren auf maximal vier Millionen Euro festgelegt.

Eine Abnahmeverpflichtung seitens der TH Köln existiert allerdings nicht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Integrations- und Umsetzungskonzept / Gewichtung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Terminverlaufsplan / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Arbeitsweise und Personalkonzept / Weighting: 2,5

Quality criterion - Name: Praktische Erfahrung I / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Praktische Erfahrung II / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Technische Ausstattung / Weighting: 2,5

Quality criterion - Name: Qualifikation eingesetzte Beschäftigte / Weighting: 5

Price - Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Im Bedarfsfall werden Leistungen aus der Rahmenvereinbarung schriftlich abgerufen. Dies kann als Gesamtpakt, dh in Projektpaketen mit einer definierten Anzahl von Räumen, erfolgen. Der Umfang wird individuell definiert und in Form von Kurz-Leistungsverzeichnissen beschrieben.

Die Zeiten der Arbeiten werden im Planungsverlauf projektspezifisch abgestimmt. Dabei sind lärmintensive Arbeiten explizit

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 183-475774](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 101344

Title:

Rahmenvereinbarung Integrator Audiovisuelle Kommunikationstechnik

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

25/10/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: VMT Düssel Video-Technik GmbH

Postal address: Alte Bottroper Str. 92

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45356

Country: Germany

E-mail: info@vmt-duessel.de

Telephone: +49 201-61302-0

Fax: +49 201-61302-66

Internet address: <https://www.vmt-duessel.de/>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 4 000 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 4 000 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland - c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221147-3055/3045

Fax: +49 221147-2889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Rügeobliegenheit gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB sowie die Vorgaben zur fristgerechten Einlegung von Nachprüfungsanträgen in § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB wird hingewiesen. . Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit er auf eine Rüge gestützt wird, der der Auftraggeber nicht abgeholfen hat und seit Eingang dieser Mitteilung des Auftraggebers mehr als 15 Kalendertage vergangen sind. . Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: .
- Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt (Nr. 1), . - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (Nr. 2), . - Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (Nr. 3). . Die Unwirksamkeit eines unter Verstoß des § 134 GWB geschlossenen Vertrages oder eines Vertrages, mit dem ein öffentlicher Auftrag unmittelbar an ein Unternehmen erteilt werden soll, ohne andere Unternehmen am Vergabeverfahren zu beteiligen und ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann gemäß § 135 Abs. 2 GWB in einem Nachprüfungsverfahren nur festgestellt werden, wenn die Unwirksamkeit innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes - jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss - geltend gemacht worden ist. Hat der öffentliche Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. . Die Vorschrift des § 134 GWB (Informations- und Wartefrist) lautet wie folgt: . Abs. 1: Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. . Abs. 2: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn 9 / 9 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. . Abs. 3: Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauten Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland - c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221147-3055/3045

Fax: +49 221147-2889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/10/2021